



Waldähnliche Strukturen im öffentlichen Raum

Verkehrssicherungspflichtige Bereiche aktiv gestalten

Verkehrssicherungspflicht

Im öffentlichen Raum (z.B. Straßen, Schulhöfe):

- ▶ **„Eigentümer sind grundsätzlich verpflichtet, Schäden durch Ihre Bäume an Personen und Sachen zu verhindern“**

LWK Niedersachsen in Anlehnung an §823 BGB

Ein Blick aus der Praxis:

- ▶ **Eine Mammutaufgabe mit viel Verantwortung und wenig Akzeptanz**



Verkehrssicherungspflicht



Brandkrustenpilz



Riesenporling



Unsere Bäume im Stress

Bundesweit

➤ **„Nur jeder fünfte Baum ist gesund“**

Waldzustandserhebung 2023 (BMEL)

Niedersachsen

➤ **„70.000 ha Schadflächen, die wiederbewaldet werden müssen“**

Miriam Staudte, 23.06.2023

Unsere Bäume im Stress

- „Die Esche stirbt aus“ (ZVW 2017)
- „Auf absteigendem Ast – Ulmensterben“ (TAZ 1993)
- „Warnung vor Eichenprozessionsspinner“ (Berliner Zeitung 2023)
- „Kahlflächen im Harz erreichen Höchststand“ (Zeit 2023)
- „Nach der Fichte stirbt die Buche“ (TopAgrar 2023)
- „Rußrindenkrankeheit, Vorsicht vor diesem Pilz“ (Forstpraxis 2023)
- „Die Birken sterben am Trockenstress“ (HAZ 2018)





Frage

Wie können in Zeiten des Klimawandels Strukturen geschaffen werden, die

1. verkehrssicher,
2. trotzdem naturnah (kein Totholz, Höhlen, etc.)
3. und ggf. sogar prägend für das Ortsbild sind?

Baumarten der Zukunft

- Viele Arten mit der Eiszeit verschwunden
- Ost-West-Ausrichtung der Gebirge – keine Rückzugsmöglichkeit für Bäume
- In den USA über 80 Eichenarten, in Deutschland nur Stiel- und Traubeneiche



www.waldwissen.net

Nur 60-70 heimische Baumarten

Baumarten der Zukunft

- Gefahren für Baumarten schwer absehbar, Mischung als Risikostreuung
- Hauptbaumarten:
 - Eichenarten (Roteiche)
 - Spitz- und Feldahorn, Flatterulme, Hainbuche, Birke
 - Vogelkirsche, Esskastanie, Linde, Elsbeere, Obstgehölze
 - Weißtanne, Lärche, Kiefer, (Douglasie)
 - (Rotbuche)
- Evtl. Hoffnungsträger für die Zukunft:
 - Thuja, Baumhasel, Silberlinde, Orientbuche, Schwarznuss, Hickory, Tulpenbaum, Urweltmammutbaum, etc.



Anpflanzungen in der Gemeinde



Feldahorn



Baumhasel



Spitzahorn

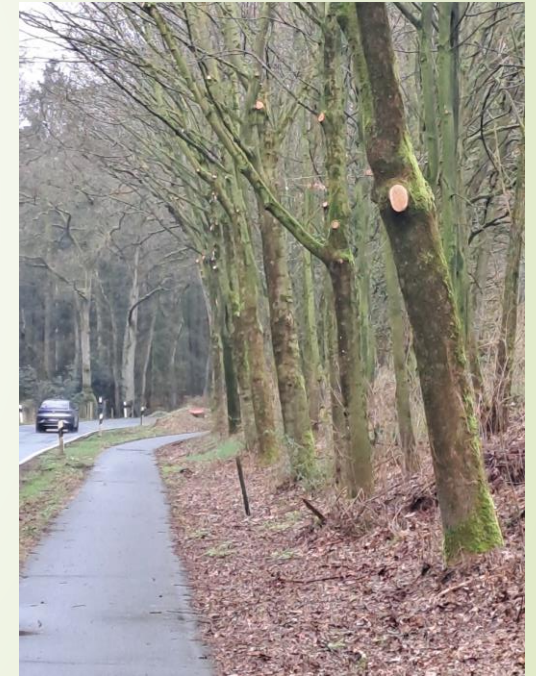
**Gute Baumartenauswahl in der Gemeinde,
weitere Arten beimischen (Esskastanie, Linde, Vogelkirsche, etc.)**

Bäume brauchen eine stabile Krone



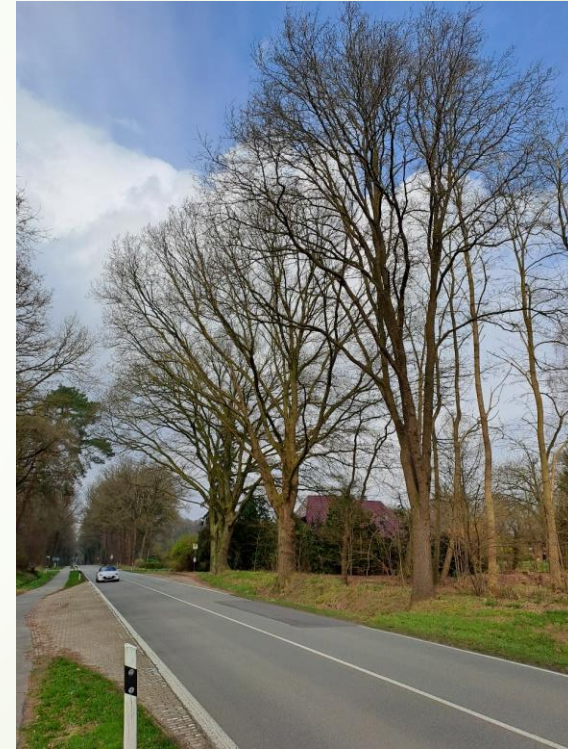
Einzigste Richtung für die Kronenausbildung – das Lichtraumprofil der Straße

Bäume brauchen eine stabile Krone



Hier wird „wachsen gelassen“, bis man zur radikalen Verkehrssicherung gezwungen ist

Bäume brauchen eine stabile Krone



Unnatürliche Strukturen - rechtzeitig hochasten und Kronen aktiv freistellen

Bäume brauchen eine stabile Krone



Die Schaffung stabiler Baumkronen erfordert die Entnahme von Bedrängern

Bäume brauchen eine stabile Krone



**Bäume 10-15m auseinander,
dazwischen Sträucher/kleinere Baumarten für Beschattung + Lebensraum**

Anpflanzungen von Sträuchern

- Straucharten sehr positiv
 - Weißdorn, Frühblühende Traubenkirsche, Roter Hartriegel, Heckenrose, etc.
 - Ggf. um Schneeball, Schwarzdorn erweitern
 - Eichentrupps überdenken
 - Dominante Weidenarten überdenken
- Anpflanzungen in größeren Trupps einer Art
- Ausreichende Breite der Hecken (mind. 6-8m)





Fazit

- Verkehrssicherung – Aufwand wird weiter zunehmen
- Baumartenwahl geringfügig erweitern, die Mischung macht's
- Auf ausreichenden Platz für Kronenentwicklung achten, ggf. mit kleineren Baumarten und Sträuchern mischen
- Mehr Pflege wagen für vorhandene „gut gewachsene“ Bäume

Aktiv gestalten – nicht warten bis zur notwendigen Verkehrssicherung



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Henning Steffens, 23.05.2024